

(Library ebook) Tendenzschutz in öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)

# **Tendenzschutz in öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)**

*Birgit Brandt*

*ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook*

Europäische Hochschulschriften



Birgit Brandt

Tendenzschutz in öffentlich-  
rechtlichen Rundfunkanstalten



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

2008-02-14Original language:GermanPDF # 1 8.19 x .87 x 5.831, .0 #File Name: 3631570015265 pages |  
File size: 31.Mb

**Birgit Brandt : Tendenzschutz in öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Tendenzschutz in öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires

Europennes) (German Edition):

In Medienunternehmen ist die Beteiligung der Interessenvertretung der Arbeitnehmer aufgrund des Tendenzschutzes vielfach eingeschränkt. Grund hierfür ist die besondere Stellung der Medienunternehmen bei der öffentlichen Meinungsbildung. Die geistig-ideelle Zielsetzung dieser Unternehmen darf nicht durch Beteiligungsrechte des Betriebs- oder Personalrats beeinflusst werden. Im Gegensatz zu privaten Medienunternehmen fehlt im öffentlich-rechtlichen Bereich eine einheitliche Tendenzschutzregelung. Die Arbeit befasst sich mit den unterschiedlichen Tendenzschutzregelungen im rundfunkrechtlichen Personalvertretungsrecht. Im Mittelpunkt stehen die Auswirkungen der Regelungen für die einzelnen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten. Daneben geht die Verfasserin auf die Grundlagen des rundfunkrechtlichen Tendenzschutzes, die einzelnen Voraussetzungen für sein Eingreifen und die historische Entwicklung ein.

Mit der ungemein sorgfältigen, in dieser Zusammenstellung und Durchdringung der Materie ganz herausragenden Arbeit wird eine bislang sehr spärliche Lücke auf die beste Weise ausgefüllt. Das Werk wird in Zukunft gewiss in keiner Rundfunk- und Personalratsbibliothek fehlen dürfen; ebenso wird die Kommentarliteratur zum BetrVG und Personalvertretungsrecht bei den vielfach bislang meist nur äußerst knapp behandelten Passagen diese grundlegende Arbeit einbeziehen müssen. (Albrecht/Gtz v. Olenhusen, Ufita - Archiv für Urheber- und Medienrecht) About the Author Die Autorin: Birgit Brandt wurde 1978 in Bad Soden geboren und studierte Rechtswissenschaft an der Universität Mainz. Nach dem Ersten juristischen Staatsexamen im Jahr 2002 begann sie das Referendariat am Landgericht Mainz, das die Autorin 2004 mit dem Zweiten juristischen Staatsexamen abschlo. Von 2005 bis 2007 war sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Handelsrecht an der Universität Mainz tätig.